



Konferenz der Jugendagenturen, 08.05.2007

Das Jugendbegleiter-Programm

Stand: Mai 2007





Das Jugendbegleiter-Programm

- Einbindung in einen umfassenden Entwicklungsprozess
- ➔ Primäre Ziele: Schaffung und Sicherung ganztätiger Betreuungsangebote sowie Öffnung der Schulen
- ➔ Politischer Hintergrund: Bis zum Jahr 2014 sollen 40 % der allgemein bildenden Schulen zur Ganztageschule ausgebaut werden.





Eckdaten

- Start der Jugendbegleiter-Programms im Februar 2006
- Kooperationspartner: Kommunale Seite und über 80 Vereine / Verbände / Organisationen
- Erstes Modelljahr: 251 Schulen
- Zweites Modelljahr: 265 Schulen





Aufgaben der Jugendbegleiter/innen

- Durchführung eigenständiger Bildungs- und Betreuungsangebote
 - Themenbereiche: Arbeitswelt, Hilfsdienste, kirchlicher Bereich, Kunst / Kultur / Medien, Musik, Natur / Umwelt, Soziales, Sport, Hausaufgabenbetreuung ...
- ➔ Sicherung der Verlässlichkeit





Steuerung des Programms

- politische und inhaltliche Verantwortung:
→ Kultusministerium

- Operativ-praktische Umsetzung:
→ Landesakademie für Jugendbildung
→ Servicestelle Jugend





Landesakademie für Jugendbildung

- Koordinierung der Qualifizierungskurse für Jugendbegleiter/innen
 - Kostenloses Angebot
 - 40 Stunden als zeitlicher Umfang mit drei Modulen: Schulmodul, pädagogisches Modul, Praxismodul





Servicestelle Jugend

- Beratungsstelle für die Modellschulen und Kooperationspartner
- Bereitstellung von Informationsmaterialien
- Aufbau und Pflege der Internetpräsenz
- Verwaltung der Mittel für die Modellschulen
- Dokumentation und Evaluation des Programms





Ergebnisse der schriftlichen Befragung: Oktober 2006

- Alle Modellschulen des ersten Jahres wurden befragt.
- Rücklauf bis 15.10.06
- 232 Modellschulen sandten den Fragebogen termingerecht zurück.





1. Vorerfahrungen der Modellschulen

A. Erfahrungen mit Ehrenamtlichen

- 76 % der Schulen hatten Ehrenamtliche bereits vor der Teilnahme am Programm im Einsatz.
- 84 % bewerteten dies als positiv bis sehr positiv.

B. Programme / Projekte

- Fast 90 % verfügen über weitere Programme / Projekte für Betreuungs- und Förderangeboten.





2. Einsatz von Jugendbegleitern/innen

- 2736 Jugendbegleiter/innen wurden von den Schulen gewonnen.
- 93 % der Modellschulen bringen seit Schuljahresbeginn 06/07 ihre Ehrenamtlichen zum Einsatz.





3. Herkunft der Jugendbegleiter/innen

- 31 % aus der Elternschaft
- 31 % aus der älteren Schülerschaft
- 22 % aus Vereinen und Verbänden
- 15 % organisationsunabhängige Personen
- 1 % Sonstige





4. Finanzen

A. Weitere Mittel

- 46 % der Modellschulen konnten weitere Mittel für ihr Budget erschließen (primär Schulträger).

B. Aufwandsentschädigung

- 94 % der Schulen sehen für einen Teil der Ehrenamtlichen Aufwandsentschädigungen vor.
- 35 % der Ehrenamtlichen erhalten keine Entschädigung, nur 10 % erhalten 11 € und mehr.





5. Einschätzungen des Programms

- 220 Modellschulen bewerteten die Grundidee (256 Nennungen): 80 % positiv, 14 % negativ, 6 % neutral.
- 135 Modellschulen (58 %) waren bei der (bisherigen) Umsetzung mit Schwierigkeiten konfrontiert: Insbesondere bei der Suche nach Ehrenamtlichen sowie im organisatorischen Bereich.





6. Erwartungen an das Programm

- 211 Modellschulen artikulierten ihre Erwartungen (363 Nennungen):
 - a. Stabilisierung und Stärkung der Ganztagesbetreuung
 - b. Verlässliche und nachhaltige Verzahnung Schule-Umfeld
 - c. Aufbau eines abwechslungsreichen Angebotes
 - d. Erweiterung des schulischen Angebotes





7. Konsequenzen

- Die Modellschulen stehen dem Programm aufgeschlossen und zuversichtlich gegenüber.
- Aber: Etliche Schulen wünschen in den Bereichen Finanzen und Organisation weitere Entlastungen.





8. Reaktionen

- Erste Reaktionen des Kultusministeriums:
 - Entlastungsstunde
 - Höhere Kategorie (5.000 €)
 - Multiplikatoren-Netzwerk
 - Broschüre „Freiwillige gewinnen – neue Konzepte für die Arbeit an Schulen“
 - Modellversuch: Jugendbegleiter-Manager





Rückmeldung der ersten Modellschulgruppe März 2007

- 252 Modellschulen der ersten Gruppe meldeten sich über Planungsbögen für das Programm zurück:
- Neueste Zahlenwerte:
 - 1. Schulhalbjahr 2006/07: 3463 Jugendbegleiter/innen (4158,16 Zeitstunden)
 - 2. Schulhalbjahr 2006/07: 3804 Jugendbegleiter/innen (4832,48 Zeitstunden)

